Öffentliche Termine „Steine polieren“
im Alpinmuseum, jeweils 10.00 – 16.00 Uhr:

Sonntag, 16.03.2014

Sonntag, 20.04.2014 (Ostersonntag)

Sonntag, 18.05.2014

Sonntag, 15.06.2014 (Pfingstferien)

Sonntag, 20.07.2014

Dienstag, 12.08.2014*
10:00 – 18:00 Uhr
im Zumsteinhaus
* Familientag im Rahmen der
Allgäuer Festwoche

Sonntag, 21.09.2014

Sonntag, 19.10.2014

Sonntag, 16.11.2014

Stein-Expertinnen:
Inge Drexl und Dipl.-Geografin Birgit Liebl-Schwindhammer

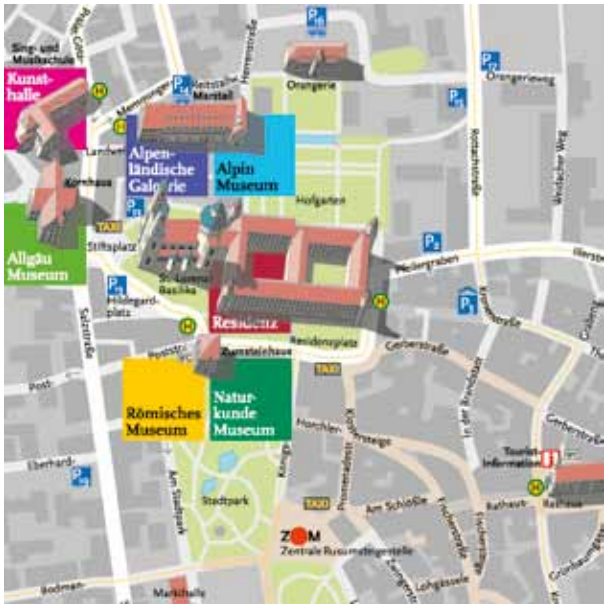
Alpinmuseum
Landwehrstraße 4
87439 Kempten (Allgäu)

Telefon im Museum:
(0831) 2525-740

Öffnungszeiten:
1. März bis 16. November
täglich außer Montag
10.00 – 16.00 Uhr

Führungen für Gruppen und Schulklassen:
Anmeldung unter Telefon 2525-369

Eintritt:
Erwachsene: 4,- EUR
ermäßigt: 2,- EUR
Familienkarte: 8,- EUR
– Kinder bis 9 Jahre frei –



AlpinMuseum Kempten

Steine der Heimat

Mit Steine polieren
und Einführung in die Geologie

Kurse für Schulklassen buchbar
Öffentliche Termine 2014

„Steine der Heimat“ – Geologische Einführung und Steine schleifen

für Schulklassen und Gruppen – auf Anmeldung

Einführung in die Geologie der Alpen
Während einer Führung durch das Museum erfahren die SchülerInnen, wie die Alpen und die Allgäuer Landschaft entstanden sind, welche Gesteinsarten es gibt und woher die Steine stammen, die wir in den Allgäuer Flüssen finden. Außerdem wird lebendig erklärt, wie Meeresfossilien in die Steine des Allgäus gelangten. Im weiteren Verlauf ist zu erleben, wie Gebirgsbildung, Gletscher, Flüsse die Allgäuer Landschaft prägten und veränderten. Auch die kulturelle Nutzung von Gestein und Mineralien aus der Heimat sowie aus aller Welt wird auf vielseitige Art vorgestellt.
Das Alpinmuseum bietet für dieses Thema faszinierende Exponate aus dem Reich der Berge. Zudem sind didaktische Elemente vorhanden, die zum Selbermachen einladen: Die SchülerInnen bauen z.B. gemeinsam eine Gletscherlandschaft nach und erforschen die Vorgänge bei der Gebirgsbildung.

Steine polieren
Im praktischen Teil polieren die Kinder unscheinbare Kieselsteine zu überraschenden Schmuckstücken auf. Die Arbeit mit den Schleifschwämmen ist ebenso einfach wie begeisternd.

Der Weg der Steine mit dem Wasser: Eistobel

Foto: Armin Hofmann

Organisatorisches:
Gerne können die SchülerInnen Ihre eigenen Steine zum Polieren mitbringen. Steine sind aber auch vorhanden. Jede/r SchülerIn braucht ein eigenes Handtuch und ein kurzärmliges altes T-Shirt. Selbstverständlich stimmn wir die Führungsschwerpunkte individuell mit Ihnen auf den Lehrplan der Jahrgangsstufe ab. (Folgende Themenschwerpunkte sind beispielsweise möglich: eiszeitlich geformte Landschaften, Plattentektonik und Gebirgsbildung in den Alpen, Landschaftsentstehung und -entwicklung, Naturräume in Bayern, Rohstoffe der Heimat und aus aller Welt).

Dauer: insgesamt 2 - 2,5 Stunden (ca. 1 Stunde Führung und 1,5 Stunden Steine polieren.)
Kosten: 3,00 EUR pro SchülerIn
(incl. Eintritt und Material)
Steine können mitgebracht werden; sie sollten ca. zwetschgengroß und völlig glatt sein. Steine werden auch vom Museum bereitgestellt.
Bitte ein altes Hand- oder Geschirrtuch mitbringen.

Öffentliche Termine „Steine der Heimat mit Steine polieren“

Für alle – Anmeldung nicht erforderlich

An jedem 3. Sonntag im Monat lädt das Alpinmuseum Kempten von 10 bis 16 Uhr zum Steine polieren ein. Durch Polieren machen die TeilnehmerInnen die verborgene Schönheit der Steine sichtbar und verwandeln unauffällige Kiesel aus den Allgäuer Flüssen zu glänzenden Schätzen. Gerne können Sie die Steine zum Polieren mitbringen, die Sie auf Ihren Wanderungen gesammelt haben. Das Museum stellt aber auch passende Steine zur Verfügung.
Zu jeder vollen Stunde beginnt eine ca. 20-minütige Führung durch die Geschichte der Berge und der Allgäuer Landschaft. Dabei ist zu erfahren, wie die Alpen entstanden sind, welche Gesteinsarten wir hier finden und wie Gletscher und Flüsse die Landschaft veränderten. Zudem werden Beispiele vorgestellt, wie Menschen die Steine der Heimat nutzten und woher die Mineralien unserer Alltagsgegenstände kommen.